

## Neuerungen im Steuerbereich aufgrund COVID-19

### • Verlängerte Einreichfristen für Steuererklärungen

Aufgrund der ausserordentlichen Situation durch COVID-19 wurde in den meisten Kantonen die ordentliche Einreichfrist für die Steuererklärungen für natürliche Personen verlängert.

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick, welche Kantone die reguläre Einreichfrist für die Steuererklärung 2019 vom 31. März 2020 entsprechend verlängert haben:

Kanton	verlängerte Abgabefrist
Aargau	30. Juni 2020
Appenzell-A.	31. Mai 2020
Basel-Land	30. Juni 2020
Basel-Stadt	31. Mai 2020
Bern	15. September 2020
Freiburg	30. Juni 2020
Genf	31. Mai 2020
Jura	31. Juli 2020
Luzern	31. Mai 2020
Nidwalden	30. Juni 2020
Schaffhausen	30. Juni 2020
Schwyz	31. Mai 2020
Solothurn	31. Juli 2020
St. Gallen	31. Mai 2020
Tessin	30. Juni 2020
Uri	31. Mai 2020
Waadt	30. Juni 2020
Wallis	31. Mai 2020
Zug	30. Juni 2020
Zürich	31. Mai 2020

Bis jetzt gibt es keine offiziellen Verlängerungen für die Einreichfrist in folgenden Kantonen: Appenzell-Innerrhoden, Glarus, Graubünden, Neuchâtel, Obwalden, Thurgau

Im Übrigen wurde in vielen Kantonen analog die Einreichfrist für die **Anträge auf Tarifkorrektur Quellensteuer** für die ausschliesslich quellenbesteuerten Personen verlängert.

### • Zahlungserleichterungen

Zudem hat der Bundesrat am 20. März 2020 auch im Bereich der Abgaben Massnahmen ergriffen und den befristeten Verzicht auf Verzugszinsen bei verspäteten Zahlungen der Direkten Bundessteuer für den Zeitraum vom 01. März 2020 bis zum 31. Dezember 2020 beschlossen.

Auch viele Kantone bieten Zahlungserleichterung (Stundungen, Ratenzahlung) oder bei besonderer Härte Steuererlasse und ebenso die Senkung des Verzugszinssatzes auf 0.0% für den gleichen Zeitraum wie die Direkte Bundessteuer an.

Die gesetzlichen Fristen (wie Frist zur Erhebung von Einsprachen, Rekursen, Beschwerden etc.) können nicht erstreckt werden. Die bisher üblichen Wiederherstellungsgesuche bei einer verpassten Frist sind unter Angaben von glaubhaften Gründen weiterhin möglich und werden grosszügig ausgelegt.